

Verbringungsregelungen ASP

Stand 10.09.2024

Lage Ursprungsbetrieb in D	Nutzungsart	Lage Zielbetrieb	Variante	Rechtsgrundlage DVO (EU) 2023/594
SZ I	Zucht-/Nutzschweine	Innerhalb der gleichen SZ I oder andere SZ I in D	Ohne Einschränkung möglich	Art. 9 Abs. 2 lit. a DVO (EU) 2023/594 (D hat von Art. 9 Abs. 2 lit. a durch § 14 f SchwPV Gebrauch gemacht) ¹⁾
SZ I	Zucht-/Nutzschweine	SZ II in D		
SZ I	Zucht-/Nutzschweine	Freies Gebiet in D		
SZ I	Zucht-/Nutzschweine	SZ III in D	Variante 1	Art. 9 Abs. 3 i.v.m. Art. 22 Abs. 1 lit. a) Ziffer ii) i.V.m. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2, 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2 und 3, Art. 16 und 17 DVO (EU) 2023/594 Ggf. Verbringung ohne Einschränkung gem. Art. 9 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594
SZ I	Zucht-/Nutzschweine	Anderer Mitgliedstaat/Drittländer	Variante 1	Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 22 Abs. 1 lit. b und c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2, 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2 und 3, Art. 16 und 17 DVO (EU) 2023/594; Vet-Bescheinigung n. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 149 AHL i.V.m. Art. 18a) DVO (EU) 2023/594 u. Art. 19 DelVO (EU) 2020/688 (Zucht-/ Nutzschweine) bzw. Art. 21 DelVO (EU) 2020/688 (Schlachtschweine) f. best. Tierseuchen; anderer MS)
	Schlachtschweine	Anderer Mitgliedstaat/Drittländer		
SZ I	Schlachtschweine	Innerhalb der gleichen SZ I oder andere SZ I in D SZ II, SZ III oder freies Gebiet in D	Ohne Einschränkung möglich	Art. 9 Abs. 2 lit. a DVO (EU) 2023/594 (D hat von Art. 9 Abs. 2 lit. a durch § 14 f SchwPV Gebrauch gemacht) ¹⁾
SZ I	Schlachtschwein	Schutzzone in D	Mit Genehmigung der für den Bestimmungsbetrieb zuständigen Behörde möglich (nach DelVO 2020/687 ³⁾)	Art. 9 Abs. 2 lit. a DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 28 Abs. 1, 2, 3, 4, und 7 i.V.m. Art. 29 Abs. 3 DelVO (EU) 2020/687
SZ I	Schlachtschwein	Überwachungszone in D		Art. 9 Abs. 2 lit. a DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 1, 2, 3, 4, und 7 i.V.m. Art. 44 Abs. 3 DelVO (EU) 2020/687
SZ I	Zucht-/Nutz-/Schlachtschweine	In TBA Innerhalb derselben SZ I oder andere SZ I, II, III oder freies Gebiet in D	Variante 7	Zur unmittelbaren Tötung, Entsorgung TNP gem. VO (EG) 1069/2009 Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 31 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DelVO (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2 und Art. 17 DVO (EU) 2023/594
SZ II ²⁾	Zucht-/Nutzschwein	Betrieb innerhalb derselben SZ II	Variante 2 ²	Art. 9 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 23 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2, Art. 15, 16 und 17 DVO (EU) 2023/594
SZ II	Zucht-/Nutzschwein	SZ I in D		
SZ II	Zucht-/Nutzschwein	Anderer SZ II in D		
SZ II	Zucht-/Nutzschwein	SZ III in D		
SZ II	Zucht-/Nutzschwein	Freies Gebiet in D		
SZ II	Schlachtschwein	Schlachtbetrieb innerhalb derselben SZ II	Variante 3 ²	Zur unmittelbaren Schlachtung in einen nach Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannten Schlachtbetrieb Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 24 Abs. 1 und 2 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687, i.V.m. Art. 14 Abs. 2, 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2 und 3, Art. 16 und 17 DVO (EU) 2023/594 Ggf. Transport mit Unterbrechungen/Entladungen – ggf. Verzicht auf Art. 43 Abs. 2 lit. c) DelVO (EU) 2020/687 gem. Art. 24 Abs. 4 DVO (EU) 2023/594 <i>Bei Verbringen in Schutz- und Überwachungszone zusätzlich Genehmigung nach Art. 28 iVm Art. 29 Abs. 3 DelVO (EU) 2020/687 erforderlich</i>
SZ II	Schlachtschwein	SZ I in D		
SZ II	Schlachtschwein	Anderer SZ II in D		
SZ II	Schlachtschwein	SZ III in D		
SZ II	Schlachtschwein	Freies Gebiet in D		
SZ II	Schlachtschwein	Schutzzone in D		
SZ II	Schlachtschwein	Überwachungszone in D		
SZ II	Schlachtschweine – non compliant Betriebe	Schlachtbetrieb innerhalb derselben SZ II in D		
SZ II	Schlachtschweine – non compliant Betriebe	SZ I in D		
SZ II	Schlachtschweine – non compliant Betriebe	Anderer SZ II in D		
SZ II	Schlachtschweine – non compliant Betriebe	SZ III in D	Variante 4 ²	Zur unmittelbaren Schlachtung in einen nach Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannten Schlachtbetrieb Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 24 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 28 Abs. 2, Art. 29 Abs. 2 lit. a), Abs. 2 lit. b) Ziffern i)-v) DelVO (EU) 2020/687
SZ II	Schlachtschweine – non compliant Betriebe	Freies Gebiet in D		
SZ II	Schlachtschweine – non compliant Betriebe	Freies Gebiet in D		
SZ II	Zucht-/Nutzschweine	SZ II/III anderer Mitgliedstaat	Variante 5	Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 25 Abs. 1 und 2 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DelVO (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2, 15, 16, 17 und 26 DVO (EU) 2023/594 Vet-Bescheinigung n. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 149 AHL i.V.m. Art. 18b) DVO (EU) 2023/594 u. Art. 19 DelVO (EU) 2020/688 (anderer MS)
SZ II	Zucht-/Nutz-/Schlachtschweine	In TBA Innerhalb derselben SZ II oder andere SZ I, II, III oder freies Gebiet in D	Variante 7 ²	Zur unmittelbaren Tötung, Entsorgung TNP gem. VO (EG) 1069/2009 Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 31 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DelVO (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2 und Art. 17 DVO (EU) 2023/594

¹ Tierseuchenreferentensitzung 09.06.2021

² Veterinärbescheinigung lebende Schweine nach Art. 18 lit. b) DVO (EU) 2023/594 ; nationale Ausnahme nach Art. 143 Abs. 2 Unterabsatz 2 AHL zulässig

³ DelVO 2020/687 regelt Verbringungen in die Schutz-/ Überwachungszone

Lage Ursprungsbetrieb in D	Nutzungsart	Lage Zielbetrieb	Variante	Rechtsgrundlage DVO (EU) 2023/594
SZ III ³⁾	Zucht-/Nutzschweine	SZ I/II in D	Variante 8 ³⁾	CAVE: nur bei Tierschutzproblemen und nur für Betriebe der gleichen Lieferkette. Verbringen in eine SZ I nur möglich, wenn in D keine SZ II ausgewiesen wurde. Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 28 Abs. 1 und 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DeIvo (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 1, 2 und 4, Art. 16, 17 DVO (EU) 2023/594
SZ III	Zucht-/Nutzschweine	Innerhalb derselben SZ III in D	Variante 9 ³⁾	Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 28 Abs. 2 und 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DeIvo (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 1, 2 und 4, Art. 16, 17 DVO (EU) 2023/594
SZ III	Schlachtschweine	SZ II in D	Variante 10 ⁴⁾	CAVE: Schlachtung in SZ II nur bei Tierschutzproblemen und logistischen Einschränkungen der Schlachtkapazität/fehlender Schlachthof in SZ III Zur unmittelbaren Schlachtung in einen nach Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannten Schlachtbetrieb Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 29 Abs. 1 lit. a), Abs. 2 bis 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DeIvo (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c), Abs. 2 und Art. 16, 17 DVO (EU) 2023/594
SZ III	Schlachtschweine	SZ I in D		CAVE: nur bei Tierschutzproblemen und logistischen Einschränkungen der Schlachtkapazität/fehlender Schlachthof in SZ III und SZ II Zur unmittelbaren Schlachtung in einen nach Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannten Schlachtbetrieb Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 29 Abs. 1 lit. b), Abs. 2 bis 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DeIvo (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c), Abs. 2 und Art. 16, 17 DVO (EU) 2023/594
SZ III	Schlachtschweine	Freies Gebiet in D		CAVE: nur bei Tierschutzproblemen und logistischen Einschränkungen der Schlachtkapazität/fehlender Schlachthof in SZ III/SZ II und SZ I Zur unmittelbaren Schlachtung in einen nach Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannten Schlachtbetrieb Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 29 Abs. 1 lit. c), Abs. 2 bis 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DeIvo (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c), Abs. 2 und Art. 16, 17 DVO (EU) 2023/594
SZ III	Schlachtschweine . non compliant Betriebe	SZ III in D	Variante 11 ³⁾	CAVE: nur bei Tierschutzproblemen und logistischen Einschränkungen der Schlachtkapazität/fehlender Schlachthof in derselben SZ III Zur unmittelbaren Schlachtung in einen nach Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannten Schlachtbetrieb Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 29 Abs. 5 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 29 Abs. 3 lit. b) und c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 28 Abs. 2, Art. 29 Abs. 2 DeIvo (EU) 2020/687
SZ III	Schlachtschweine . non compliant Betriebe	SZ II/I in D		CAVE: nur bei Tierschutzproblemen und logistischen Einschränkungen der Schlachtkapazität/fehlender Schlachthof in SZ III Zur unmittelbaren Schlachtung in einen nach Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannten Schlachtbetrieb Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 29 Abs. 5 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 29 Abs. 3 lit. b) und c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 28 Abs. 2, Art. 29 Abs. 2 DeIvo (EU) 2020/687
SZ III	Schlachtschweine . non compliant Betriebe	Freies Gebiet in D		CAVE: nur bei Tierschutzproblemen und logistischen Einschränkungen der Schlachtkapazität/fehlender Schlachthof in SZ III/SZ II/ SZ I Zur unmittelbaren Schlachtung in einen nach Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannten Schlachtbetrieb Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 29 Abs. 5 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 29 Abs. 3 lit. b) und c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 28 Abs. 2, Art. 29 Abs. 2 DeIvo (EU) 2020/687
SZ III	Schlachtschweine	Innerhalb derselben SZ III in D	Variante 12 ⁴⁾	Zur unmittelbaren Schlachtung in einen nach Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannten Schlachtbetrieb Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 30 Abs. 1 und 2 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. Art. 43 Abs. 2 – 7 DeIvo (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c), Abs. 2 und Abs. 4 und Art. 16 und Art. 17 DVO (EU) 2023/594
SZ III	Schlachtschweine . non compliant Betriebe	Innerhalb derselben SZ III in D	Variante 13 ³⁾	Zur unmittelbaren Schlachtung in einen nach Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannten Schlachtbetrieb ; Schlachthof in größtmöglicher Nähe zum Versandbetrieb innerhalb derselben SZ III Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 30 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594
SZ III	Zucht-/Nutz-/Schlachtschweine	In TBA Innerhalb derselben SZ III oder andere SZ III, II, I oder freies Gebiet in D	Variante 7 ³⁾	Zur unmittelbaren Tötung, Entsorgung TNP gem. VO (EG) 1069/2009 Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 31 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DeIvo (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2 und Art. 17 DVO (EU) 2023/594

³⁾ Veterinärbescheinigung lebende Schweine nach Art. 18 lit c) DVO (EU) 2023/594; nationale Ausnahme nach Art. 143 Abs. 2 Unterabsatz 2 AHL zulässig

⁴⁾ Erfordernis einer Veterinärbescheinigung wird noch geklärt

Lage Ursprungsbetrieb in D	Nutzungsart	Lage Zielbetrieb	Variante	Rechtsgrundlage DVO (EU) 2023/594
SZ II ⁴⁾	Zuchtmaterialbetrieb (registriert oder zugelassen)	Freies Gebiet in D	Variante 14 ⁵	Art. 10 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 32 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2, 5 und Art. 16 DVO (EU) 2023/594
SZ II	Zuchtmaterialbetrieb (registriert oder zugelassen)	SZ I in D		
SZ II	Zuchtmaterialbetrieb (registriert oder zugelassen)	andere SZ II in D		
SZ II	Zuchtmaterialbetrieb (registriert oder zugelassen)	SZ III in D		
SZ II	Zuchtmaterialbetrieb (zugelassen)	SZ II/III in EU	Variante 15 ⁵	Art. 10 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 34 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2 und Art. 16 DVO (EU) 2023/594 Vet-Bescheinigung Art.161 Abs. 2 AHL i.V.m. Art. 20 lit a) DVO (EU) 2023/594 u. Art. 31 DelVO (EU) 2020/686
SZ III	Zuchtmaterialbetrieb (zugelassen)	Freies Gebiet in D	Variante 16 ⁵	Art. 10 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 33 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2, 5 und Art. 16 DVO (EU) 2023/594
SZ III	Zuchtmaterialbetrieb (zugelassen)	SZ I in D		
SZ III	Zuchtmaterialbetrieb (zugelassen)	SZ II in D		
SZ III	Zuchtmaterialbetrieb (zugelassen)	Andere SZ III in D		

⁵⁾ Veterinärbescheinigung für Zuchtmaterial gemäß Art. 20 lit a) DVO (EU) 2023/594; nationale Ausnahme nach Art. 161 Abs. 2 Unterabsatz 2 AHL zulässig

Amtliche Betriebsinspektion (BI) (gem. Art. 16 Abs. 1 lit. a) und b) DVO (EU) 2023/594)

Häufigkeit: (Mind. 1 x malige BI nach Listung der Sperrzone oder innerhalb 3 Monate vor Verbringung)

SZ I/II: 2 BI pro Jahr im Abstand von mind. 4 Monaten,

SZ III: mind. 1 BI alle 3 Monate (Reduktion auf 2 x BI/a möglich gem. Art. 16 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594)

Umfang (gem. Art. 26 Abs. 2 DeIVO (EU) 2020/687):

- Dokumentenkontrolle
- Überprüfung Vorgaben SchHaltHygV und zusätzliche Biosicherheitsmaßnahmen gem. Anh. III DVO (EU) 2023/594
- Klinische Untersuchung gehaltener Schweine
- Ggf. Beprobung

Ständige Überwachung (gem. Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Wöchentliche Untersuchung wenigstens der **ersten beiden** verendeten, mehr als 60 Tage alten Schweine in jeder Epidemiologischen Einheit (EE). Falls keine Tiere > 60 Tage vorhanden, **2 beliebige** verendete, entwöhnte Tiere jeder EE. Falls nur ein totes > 60 Tage altes Tier vorhanden ist, reicht die Untersuchung dieses Tiers aus. Ggf. zusätzliche Laboruntersuchung sofern keine verendeten Schweine vorhanden. Mindestüberwachungszeitraum n. Anh. II DeIVO (EU) 2020/687 - 15 Tage

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen (gem. Anhang III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594) u.a.:

- Vermeidung von direktem/indirektem Kontakt mit Schweinen anderer Betriebe u. Wildschweinen (WS)
- Angemessene Personal- und Betriebshygiene
- Kein Kontakt zu Schweinen für mind. 48 h nach Jagd auf WS
- Beschränkung Personen/Fahrzeugverkehr
- Dokumentation Personen/Fahrzeugverkehr
- Anforderungen an **baulichen Zustand u.a.**:
 - Keine Tiere in Räumlichkeiten/Futterlager/Einstreu
 - Möglichkeiten R+D Hände/Räumlichkeiten
 - Umkleide
- Viehdichte Einzäunung mind. Stallgebäude, Futter-, Einstreulager (ggf. - *temporäre Ausnahme (6 Monate) für innerstaatliche Verbringung möglich* nach Erstausbruch in bisher freiem Bundesland)
- Von Behörde genehmigter **Betriebsplan** (s. *Muster Hygieneplan zum Schutz vor biol. Gefahren*)

Lieferkette (gem. Art. 2 Nr. 14 DeIVO (EU) 2020/687)

Integrierte Produktionskette mit einem gemeinsamen Gesundheitsstatus in Bezug auf gelistete Seuchen, die aus einem Kooperationsnetz spezialisierter Betriebe besteht u. die von der zuständigen Behörde für die Zwecke des Artikel 45 (Verbringen von Tieren aus einer Sperrzone) zugelassen wurden u. zwischen denen Tiere zum Durchlaufen des Produktionszyklus verbracht werden.

Risikobewertung (gem. Art. 14 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594)

Die Bewertung der durch diese Genehmigungen entstehenden Risiken muss ergeben, dass das Risiko einer Ausbreitung der ASP vernachlässigbar ist. Bewertung erfolgt durch die zuständige Behörde.

Zusätzliche allgemeine Bedingungen in Bezug auf Transportmittel zu Art. 4 DeIVO (EU)

2020/688 (Art. 17 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 24 Abs. 1 und 2 DeIVO (EU) 2020/687) Konstruktion der Transportmittel verhindert eine Leckage oder Entweichen potentieller Vektoren (Tiere, Erzeugnisse und Gegenstände)

- Unverzögliche R+D (ggf. Wiederholungsdesinfektion) nach jedem Transport potentieller Vektoren mit Trocknungsphase vor erneutem Transport
- ggf. Maßnahmen zur Bekämpfung von Insekten und Nagetieren vor dem Transport
- R+D erfolgt im Einklang mit den von der zuständigen Behörde festgelegten Anweisungen/Verfahren und unter Verwendung geeigneter Biozidprodukte – **Dokumentation!**

Klinische Untersuchung (gem. Art. 3 Abs. 1 i.V.m. Anh. I Abschnitt A.1 DeIVO (EU) 2020/687)

Die erforderliche klinische Untersuchung beinhaltet:

- „erste allgemeine Bewertung des Tiergesundheitsstatus des Betriebes“
- individuelle klinische Stichprobenuntersuchung

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 43 Abs. 2 - 7 DeIVO (EU) 2020/687

- Transporte vorzugsweise auf Hauptverkehrswegen; Meidung Schweinehaltungen; Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb (*Ausnahmen f. Schlachtschweine aus SZ I/II (national); (Art. 14 Abs.4, Art. 22 Abs.3 u. Art. 24 Abs.4 DVO 2023/594)*)
- (Ggf. *gemeinsame*⁶) Benennung Bestimmungsbetrieb,
- Verbringung nur in benannte Betriebe, Benannter Betrieb muss Benennung und Empfang der Tiere sendungsbezogen zustimmen
- Ggf. Sicherstellung Anwendung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor biologischen Gefahren

Kanalisierungsverfahren Art. 26 DVO (EU) 2023/594 (NUR aus SZ II in SZ II/III anderer MS)

- Aufsicht durch zuständigen Behörde Versandbetrieb/Durchfuhr-Mitgliedstaat/Bestimmungsbetrieb
- Zuständige Behörde Versandbetrieb stellt sicher:
- Fahrzeug mit Satellitennavigationssystem mit Standortbestimmung in Echtzeit
- Versiegelung Transportfahrzeug durch amtliche TA nach Beladung
- Vorab Unterrichtung der zuständigen Behörden Bestimmungsbetrieb
- Ggf. Vorab Unterrichtung der zuständigen Behörden Durchfuhrmitgliedstaats
- Einrichtung Informationssystem durch zuständige Behörde des Versandbetriebs über Pannen etc.
- Notfallplan („Havarieplan“)

⁶Wenn zuständige Behörde des Herkunftsbetriebes nicht auch für Bestimmungsbetrieb zuständig, dann gemeinsam durch beide Behörden

Variante 1 Schweine (Zucht-, Nutz- und Schlachtschweine) SZ I → EU/Drittländer oder SZ III in Deutschland

Art. 9 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 22 Abs. 1 lit. b) und c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 - 7 DeIVO (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2, 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2 und 3, Art. 16 und 17, Art. 18 DVO (EU) 2023/594

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI** nach Aufnahme Betrieb in SZ **oder innerhalb von 3 Monaten** vor Verbringen **und** regelmäßige **amtliche BI** (SZ I/II: 2x pro Jahr im Abstand mind. 4 Monaten) (Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben (Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt (Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 14 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inklusive der zu verbringenden) Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß Anh. I Teil A.2 der DeIVO (EU) 2020/687 (Art. 15 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594) + ggf. Ergebnisse müssen vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594)

Zusätzliche allgemeine Bedingungen in Bezug auf Transportmittel ((Art. 17 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 24 Abs. 1 und 2 DeIVO (EU) 2020/687 u. Art. 4 DeIVO (EU) 2020/688)

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 43 Abs. 2 - 7 DeIVO (EU) 2020/687

- Transporte vorzugsweise auf Hauptverkehrswegen; Meidung Schweinehaltungen; Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb;
- **(ggf. gemeinsame) Benennung Bestimmungsbetrieb**
- **Verbringung nur in benannte Betriebe, Benannter Betrieb muss Benennung und Empfang der Tiere sendungsbezogen zustimmen**
- Ggf. Sicherstellung Anwendung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor biologischen Gefahren

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. a) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 147 VO (EU) 2016/429

Variante 2 Zucht-/Nutzschweine SZ II → innerhalb derselben SZ II/in andere SZ II, in SZ I, III oder freies Gebiet in D

Art. 9 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 23 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2, Art. 15, 16 und 17 DVO (EU) 2023/594

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI** nach Aufnahme Betrieb in SZ **oder** innerhalb von 3 Monaten vor Verbringen **und** regelmäßige **amtliche BI** (SZ I/II: 2x pro Jahr im Abstand mind. 4 Monaten) (Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, ggf. Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben (Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt (Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 14 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung

Zustallverbot (Art. 15 Abs. 1 lit. a) DVO 2023/594)

Zu verbringende Schweine seit Geburt oder mind. 30 Tagen vor Verbringen im Betrieb gehalten
Keine Zustallung in den 30 Tagen in Versandbetrieb bzw. Epidemiologische Einheit vor Verbringung aus

- Betrieben, die in SZ II liegen und die **Betriebsbezogenen Voraussetzungen** nicht erfüllen
- Betrieben, die in SZ III liegen.

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß DelVO (EU) 2020/687 + Ergebnisse müssen vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 1 lit. c) und 2 DVO (EU) 2023/594)

Zusätzliche allgemeine Bedingungen in Bezug auf Transportmittel (Art. 17 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 24 Abs. 1 und 2 DelVO (EU) 2020/687 und Art. 4 DelVO (EU) 2020/688)

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. b) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 149 VO (EU) 2016/429 **ggf. Verzicht** auf Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 Unterabs. 2 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 143 Abs. 2 Unterabsatz 2 VO (EU) 2016/429

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687

- Transporte vorzugsweise auf Hauptverkehrswegen; Meidung Schweinehaltungen; Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb;
- **(ggf. gemeinsame) Benennung Bestimmungsbetrieb,**
- **Verbringung nur in benannte Betriebe, Benannter Betrieb muss Benennung und Empfang der Tiere sendungsbezogen zustimmen**
- Ggf. Sicherstellung Anwendung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor biologischen Gefahren

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inklusive der zu verbringenden) Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Oder (Behörde kann beschließen)

Neg. klin. US **der zu verbringender Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 3 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Oder (Behörde kann beschließen)

Verzicht auf klinische Untersuchung, (Art. 15 Abs. 3 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Voraussetzung für Verzicht:

In den letzten 12 Monaten vor Verbringen 2 x „**amtliche BI**“ im Abstand von mindestens 4 Monaten, keine Mängel bei „**Verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen**“ und neg. klinische US aller gehaltenen Schweine sowie dauerhafte Durchführung der „**Ständigen Überwachung**“ in den letzten 12 Monaten vor der Verbringung

15-tägige Residenzpflicht für die aus der SZ II verbrachten Schweine im aufnehmenden Bestimmungsbetrieb (Art. 23 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594)

Variante 3 Schlachtschweine SZ II → innerhalb derselben SZ II/in andere SZ II, SZ I, III oder freies Gebiet in D

Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 24 Abs. 1 und 2 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687, i.V.m. Art. 14 Abs. 2, 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2 und 3, Art. 16 und 17 DVO (EU) 2023/594

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI nach Aufnahme** Betrieb in SZ **oder innerhalb von 3 Monaten** vor Verbringen **und** regelmäßige **amtliche BI** (SZ I/II: 2x pro Jahr im Abstand mind. 4 Monaten)
(Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, ggf. Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben
(Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt
(Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 14 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß DelVO (EU) 2020/687 + Ergebnisse müssen vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 1 lit. c) und 2 DVO (EU) 2023/594)

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687

- Transporte vorzugsweise auf Hauptverkehrswegen; Meidung Schweinehaltungen; Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb (*Ausnahmen f. Schlachtschweine gem. Art. Art 24 Abs.4 DVO 2023/594*)
- **(Ggf. gemeinsame) Benennung Schlachtbetrieb**
- **Verbringung nur in benannte Betriebe, Benannter Betrieb muss Benennung und Empfang der Tiere sendungsbezogen zustimmen**
- Ggf. Sicherstellung Anwendung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor biologischen Gefahren

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inklusive der zu verbringenden) Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Oder (Behörde kann beschließen)

Neg. klin. US **der zu verbringender Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 3 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Oder (Behörde kann beschließen)

Verzicht auf klinische Untersuchung, (Art. 15 Abs. 3 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Voraussetzung für Verzicht:

In den letzten 12 Monaten vor Verbringen 2 x „**amtliche BI**“ im Abstand von mindestens 4 Monaten, keine Mängel bei „**Verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen**“ und neg. klinische US aller gehaltenen Schweine sowie dauerhafte Durchführung der „**Ständigen Überwachung**“ in den letzten 12 Monaten vor der Verbringung

Zusätzliche allgemeine Bedingungen in Bezug auf Transportmittel (Art.17 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 24 Abs. 1 und 2 DelVO (EU) 2020/687 und Art. 4 DelVO (EU) 2020/688)

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. b) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 149 VO (EU) 2016/429 **ggf. Verzicht** auf Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 Unterabsatz 2 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 143 Abs. 2 Unterabsatz 2 VO (EU) 2016/429

Getrennte Schlachtung von Schweinen aus non compliant Betrieben SZ II gem. Art. 45 lit. a) und Trennung zu SZ III Schweinen gem. Art. 29 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594

Benennung von Schlacht-/ Zerlege-/Verarbeitungs- und Lagerbetriebe (gem. Art. 44 DVO (EU) 2023/594)

Vermarktung/Kennzeichnung: Frisches Fleisch und Fleischerzeugnisse - EU-weite Vermarktung



Genehmigung der zuständigen Behörde erforderlich.

Veterinärbescheinigung:

Innerhalb D: *Veterinärbescheinigung gem. Art. 19 Abs. 1 lit. b) Ziffer ii) DVO (EU) 2023/594 ggf. Verzicht* gem. Art. 19 Abs. 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429 möglich, Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich

In EU: *Veterinärbescheinigung gem. Art. 19 Abs. 1 lit. b) Ziffer ii) DVO (EU) 2023/594 ggf. Verzicht* gem. Art. 19 Abs. 5 DVO (EU) 2023/594; Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich

TNP:

Kat-2: Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung oder Beseitigung außerhalb der SZ II in Deutschland:** Art. 35 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung und Beseitigung außerhalb der SZ II in EU:** Art. 38 DVO (EU) 2023/594

Kat-3: Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung oder Beseitigung außerhalb der SZ II in Deutschland:** Art. 35 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbringung zur **Verarbeitung außerhalb der SZ II in Deutschland:** Art. 37 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbringung zur **Weiterverarbeitung und Umwandlung außerhalb der SZ II in EU:** Art. 39 DVO (EU) 2023/594

Variante 4 Schlachtschweine SZ II (non-compliant Betriebe) → innerhalb derselben SZ II/in andere SZ II, in SZ I, III oder freies Gebiet in D

Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 24 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 28 Abs. 2, Art. 29 Abs. 2 lit. a), Abs. 2 lit. b) Ziffern i)-v) DelVO (EU) 2020/687

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 24 Abs. 3 lit. a) DVO (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung bei Verbringung aus **Non-Compliant Betrieben**

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 24 Abs. 3 lit. b) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 28 Abs. 2 DelVO (EU) 2020/687

- Transport nur auf benannten Strecken;
- Vorzugsweise Nutzung von Hauptverkehrswegen;
- Meidung Schweinehaltungen;
- Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb;

Lokalisationskaskade für Schlachthof gem. Art. 24 Abs. 3 lit. c) Ziff. i) – iii) DVO (EU) 2023/594 Schlachtbetrieb in SZ II in D

wenn Schlachtung in SZ II **nicht möglich** -> Schlachtung in SZ I oder SZ III in D

wenn Schlachtung in SZ I, II oder III **nicht möglich** -> Schlachtung in freiem Gebiet in D

Schlachthof ist gem. Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 benannt

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. b) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 VO (EU) 2016/429 Ggf. Verzicht auf Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 Unterabs. 2 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 143 Abs. 2 Unterabsatz 2 VO (EU) 2016/429

Besondere Bedingungen für Ausnahmen vom Verbringungsverbot gem. Art. 24 Abs. 3 lit. b) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 29 Abs. 2 lit. a) und b) Ziff. i) bis v) DelVO (EU) 2020/687

- Transportmittel muss zum Zeitpunkt des Verladens amtlich verplombt werden.
- Unternehmer des Schlachthofs informiert für Schlachthof zuständige Behörde vorab über Annahme der Schweine
- Für Schlachthof zuständige Behörde
 - bestätigt unauffällige Schlachtier- und Fleischuntersuchung
 - führt Aufsicht, dass Schlachthofbetreiber getrennte Haltung und Schlachtung der Schweine sicherstellen kann
 - bestätigt für Versandort zuständige Behörde über erfolgte Schlachtung
 - überwacht Durchführung und Abschluss der R+D der Räumlichkeiten, in denen die betreffenden Schweine gehalten/geschlachtet wurden vor erneuter Wiederbelegung/Nutzung

Getrennte Schlachtung von Schweinen aus freiem Gebiet, SZ I, compliant Schweinen aus SZ II und Schweinen aus SZ III sowie getrennte Verarbeitung und Lagerung daraus gewonnener Erzeugnisse. (gem. Art. 45 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Benennung von Zerlege-/Verarbeitungs- und Lagerbetriebe (gem. Art. 44 DVO (EU) 2023/594) Bei Schlachtung in SZ II Genehmigung für das Verbringen des Fleisches gem. Art. 41 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 erforderlich.

Vermarktung/Kennzeichnung:

Frisches Fleisch mit Kreuzinnenstempel zu Verarbeitungsbetrieb für risikomindernde Behandlung gem. Anh. VII DelVO (EU) 2020/687 in Deutschland - **Genehmigung** der zuständigen Behörde erforderlich!



Risikomindernd behandeltes Erzeugnis EU-weit handelbar vgl. Art. 24 Abs. 3 lit. e) i.V.m. Art. 41 Abs. 2 lit. b) i) DVO (EU) 2023/594

Veterinärbescheinigung gem. Art. 19 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 für das risikomindernd behandelte Erzeugnis

Innerhalb D: ggf. Verzicht gem. Art. 19 Abs. 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429 möglich, Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich

In EU: ggf. Verzicht gem. Art. 19 Abs. 5 lit. b) ii) DVO (EU) 2023/594; Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich

Vermarktung/Kennzeichnung:

Frisches Fleisch/ -erzeugnisse mit Besonderem GKZ

Nur nationale Vermarktung - Genehmigung der zuständigen Behörde erforderlich!

vgl. Art. 24 Abs. 3 lit. e) i.V.m. Art. 41 Abs. 2 lit. b) ii) und iii)

Veterinärbescheinigung gem. Art. 19 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 ggf.

Verzicht gem. Art. 19 Abs. 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429 möglich, Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich



TNP: (Art. 29 Abs. 3 lit. d) DVO (EU) 2023/594)

Kat-2: Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung oder Beseitigung außerhalb der SZ II in Deutschland** gem. Art. 35 DVO (EU) 2023/594;

Kat-3: Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung oder Beseitigung außerhalb der SZ II in Deutschland** gem. Art. 35 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbringung zur **Weiterverarbeitung und Umwandlung außerhalb der SZ II in EU** gem. Art. 39 DVO (EU) 2023/594

Variante 5 Zucht-/Nutzschweine SZ II → SZ II/III in EU

Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 25 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DelVO (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2, 15, 16, 17 und 26 DVO (EU) 2023/594

Behördliche Voraussetzung

Kanalisierungsverfahren gem. Art. 26 DVO (EU) 2023/594 wurde eingerichtet.

Gehaltene Schweine erfüllen angemessene für die Verbringung zwischen den Mitgliedstaaten vereinbarte **Garantien**, (Art. 25 Abs. 2 lit. d) DVO (EU) 2023/594).
Listung der Betriebe und Unterrichtung KOM und andere MS (Art. 25 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594)

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI** nach Aufnahme Betrieb in SZ **oder innerhalb von 3 Monaten** vor Verbringen **und** regelmäßige **amtliche BI** (SZ I/II: 2x pro Jahr im Abstand mind. 4 Monaten, SZ III: quartalsweise), (Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, ggf. Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben, (Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt (Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Im Versandbetrieb kein Fall von ASP seit 12 Monaten
Schweine erfüllen angemessene Garantien (Risikobewertung), (Art. 25 Abs. 2 lit. e) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 14 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung

Zustallverbot (Art. 15 Abs. 1 lit. a) DVO 2023/594)

Zu verbringende Schweine seit Geburt oder mind. 30 Tagen vor Verbringen im Versandbetrieb gehalten

Keine Zustallung in den 30 Tagen in Versandbetrieb bzw. Epidemiologische Einheit vor Verbringung aus

- Betrieben, die in SZ II liegen und die **Betriebsbezogenen Voraussetzungen** nicht erfüllen
- Betrieben, die in SZ III liegen.

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß DelVO (EU) 2020/687 + Ergebnisse müssen ggf. vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 1 lit. c) und 2 DVO (EU) 2023/594)

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687

- Transporte vorzugsweise auf Hauptverkehrswegen; Meidung Schweinehaltungen; Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb;
- **(ggf. gemeinsame) Benennung Bestimmungsbetrieb**
- **Verbringung nur in benannte Betriebe, Benannter Betrieb muss Benennung und Empfang der Tiere sendungsbezogen zustimmen**
- Ggf. Sicherstellung Anwendung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor biologischen Gefahren

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inkl. der zu verbringenden) Schweine** durch amtlichen Tierarzt Innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Zusätzliche allgemeine Bedingungen in Bezug auf Transportmittel (Art.17 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 24 Abs. 1 und 2 DelVO (EU) 2020/687)

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. b) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 VO (EU) 2016/429

15-tägige Residenzpflicht für die aus der SZ II verbrachten Schweine im aufnehmenden Bestimmungsbetrieb **in einer SZ II** (Art. 27 DVO (EU) 2023/594)

Variante 7 Schweine SZ I/II/III → TBA in derselben oder anderen SZ I/II/III oder in freiem Gebiet in D

Art. 31 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DelVO (EU) 2020/687, Art. 14 Abs. 2 und 17 DVO (EU) 2023/594

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 14 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687

- Transporte vorzugsweise auf Hauptverkehrswegen; Meidung Schweinehaltungen; Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb;
- **(ggf. gemeinsame) Benennung Bestimmungsbetrieb**
- **Verbringung nur in benannte Betriebe, Benannter Betrieb muss Benennung und Empfang der Tiere sendungsbezogen zustimmen**
- Ggf. Sicherstellung Anwendung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor biologischen Gefahren

Zusätzliche allgemeine Bedingungen in Bezug auf Transportmittel (Art.17 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 24 Abs. 1 und 2 DelVO (EU) 2020/687 und Art. 4 DelVO (EU) 2020/688

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. b) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 VO (EU) 2016/429 ggf. Verzicht gem. Art. 18 Unterabs. 2 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 143 Abs. 2 Unterabs. 2 VO (EU) 2016/429

Variante 8 Zucht-/ Nuttschweine SZ III → SZ I/II in D

Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 28 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DeVO (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 1, 2 und 4, Art. 16, 17 DVO (EU) 2023/594

Grundsätzliche Voraussetzung: Tierschutzprobleme im Versandbetrieb aufgrund von ASP-Verbringungsverboten (Art. 28 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594)
Verbringen in eine SZ I nur möglich, wenn in D keine SZ II vorhanden ist

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI** nach Aufnahme Betrieb in SZ **oder innerhalb von 3 Monaten** vor Verbringen **und** regelmäßige **amtliche BI** (SZ III: quartalsweise), (Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, ggf. Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben, (Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt (Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Versandbetrieb in SZ III und Bestimmungsbetrieb in SZ II bzw. SZ I gehören zur selben **Lieferkette** und der Transport der Schweine dient zum Abschluss des Produktionsprozesses (Art. 28 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 14 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung

Zustallverbot (Art. 15 Abs. 1 lit. a) DVO 2023/594)

Zu verbringende Schweine seit Geburt oder mind. 30 Tagen vor Verbringen im Versandbetrieb gehalten

Keine Zustallung in den 30 Tagen in Versandbetrieb bzw. Epidemiologische Einheit vor Verbringung aus

- Betrieben, die in SZ II liegen und die **Betriebsbezogenen Voraussetzungen** nicht erfüllen
- Betrieben, die in SZ III liegen.

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß DeVO (EU) 2020/687 + Ergebnisse müssen vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 1 lit. c) und 2 DVO (EU) 2023/594)

Zusätzliche allgemeine Bedingungen in Bezug auf Transportmittel (Art.17 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 24 Abs. 1 und 2 DeVO (EU) 2020/687 und Art. 4 DeVO (EU) 2020/688

15-tägige Residenzpflicht für die aus der SZ III verbrachten Schweine im aufnehmenden Bestimmungsbetrieb in SZ I/II (Art. 28 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594)

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 43 Abs. 2 - 7 DeVO (EU) 2020/687

- Transporte vorzugsweise auf Hauptverkehrswegen; Meidung Schweinehaltungen; Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb;
- **(ggf. gemeinsame) Benennung Bestimmungsbetrieb**
- **Verbringung nur in benannte Betriebe, Benannter Betrieb muss Benennung und Empfang der Tiere sendungsbezogen zustimmen**
- Ggf. Sicherstellung Anwendung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor biologischen Gefahren

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inklusive der zu verbringenden) Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Oder (Behörde kann beschließen)

Neg. klin. US **der zu verbringender Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 4 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Oder (Behörde kann beschließen)

Verzicht auf klinische Untersuchung, (Art. 15 Abs. 4 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Voraussetzung für Verzicht:

In den letzten 12 Monaten vor Verbringen 2 x „**amtliche BI**“ im Abstand von mindestens 4 Monaten, keine Mängel bei „**Verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen**“ und neg. klinische US aller gehaltenen Schweine sowie dauerhafte Durchführung der „**Ständigen Überwachung**“ in den letzten 12 Monaten vor der Verbringung

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 149 VO (EU) 2016/429
ggf. Verzicht gem. Art. 18 Unterabs. 2 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 143 Abs. 2 Unterabs. 2 VO (EU) 2016/429

Variante 9 Zucht-/ Nutzschweine SZ III → derselben SZ III in D

Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 28 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DelVO (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 1, 2 und 4, Art. 16, 17 DVO (EU) 2023/594

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI** nach Aufnahme Betrieb in SZ **oder innerhalb von 3 Monaten** vor Verbringen **und** regelmäßige **amtliche BI** (SZ III: quartalsweise), (Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, ggf. Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben, (Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt (Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 14 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung

Zu verbringende Schweine seit Geburt oder mind. 30 Tagen vor Verbringen im Versandbetrieb gehalten

Keine Zustallung in den 30 Tagen vor Verbringung aus

- Betrieben, die in SZ II liegen und die **Betriebsbezogenen Voraussetzungen** nicht erfüllen
- Betrieben, die in SZ III liegen.
(Art. 15 Abs. 1 lit. a) DVO 2023/594)

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß DelVO (EU) 2020/687 + Ergebnisse müssen vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 1 lit. c) und 2 DVO (EU) 2023/594)

Zusätzliche allgemeine Bedingungen in Bezug auf Transportmittel (Art.17 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 24 Abs. 1 und 2 DelVO (EU) 2020/687)

15-tägige Residenzpflicht für die aus der SZ III verbrachten Schweine im aufnehmenden Bestimmungsbetrieb in SZ III (Art. 28 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594)

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 43 Abs. 2 - 7 DelVO (EU) 2020/687

- Transporte vorzugsweise auf Hauptverkehrswegen; Meidung Schweinehaltungen; Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb;
- **(ggf. gemeinsame) Benennung Bestimmungsbetrieb**
- **Verbringung nur in benannte Betriebe, Benannter Betrieb muss Benennung und Empfang der Tiere sendungsbezogen zustimmen**
- Ggf. Sicherstellung Anwendung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor biologischen Gefahren

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inklusive der zu verbringenden) Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

oder (Behörde kann beschließen)

Neg. klin. US **der zu verbringender Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 4 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

oder (Behörde kann beschließen)

Verzicht auf klinische Untersuchung, (Art. 15 Abs. 4 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Voraussetzung für Verzicht

In den letzten 12 Monaten vor Verbringen 4 x „**amtliche BI**“ im Abstand von mindestens 4 Monaten, keine Mängel bei „**Verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen**“ und neg. klinische US aller gehaltenen Schweine sowie dauerhafte Durchführung der „**Ständigen Überwachung**“ in den letzten 12 Monaten vor der Verbringung

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 149 VO (EU) 2016/429 **ggf. Verzicht** gem. Art. 18 Unterabs. 2 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 143 Abs. 2 Unterabs. 2 VO (EU) 2016/429

Variante 10 Schlachtschweine SZ III → SZ I/II oder freies Gebiet in D

Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 29 Abs. 1 bis 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DeIVO (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c), Abs. 2 und Art. 16, 17 DVO (EU) 2023/594

Voraussetzung:
Tierschutzprobleme infolge Verbringungsverbot gemäß Art. 9 DVO (EU) 2023/594 und logistischen Einschränkungen der Schlachtkapazität des benannten Schlachthofs (SH) in SZ III oder kein benannter SH in SZ III
Lokalisationskaskade für Schlachtbetrieb (Art. 29 Abs. 1 lit. a-c)
Schlachtbetrieb in SZ III – **wenn nicht möglich** -> Schlachtbetrieb in SZ II – **wenn nicht möglich** -> Schlachtbetrieb in SZ I – **wenn nicht möglich** -> in Schlachtbetrieb in freies Gebiet.

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI** nach Aufnahme Betrieb in SZ oder **innerhalb von 3 Monaten** vor Verbringen und regelmäßige **amtliche BI** (SZ III: quartalsweise) (Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, ggf. Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben (Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt (Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 14 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung

Zusätzliche allgemeine Bedingungen in Bezug auf Transportmittel (Art. 17 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 24 Abs. 1 und 2 DeIVO (EU) 2020/687 und Art. 4 DeIVO (EU) 2020/688

Direkter Transport zu benanntem Schlachthof (Art. 29 Abs. 3 lit. a) i.V.m. Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594)

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß DeIVO (EU) 2020/687 + Ergebnisse müssen vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 1 lit. c) und 2 DVO (EU) 2023/594)

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 43 Abs. 2 - 7 DeIVO (EU) 2020/687

- Transporte vorzugsweise auf Hauptverkehrswegen; Meidung Schweinehaltungen; Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb;
- **(ggf. gemeinsame) Benennung Schlachtbetrieb**
- **Verbringung nur in benannte Betriebe, Benannter Betrieb muss Benennung und Empfang der Tiere sendungsbezogen zustimmen**
- Ggf. Sicherstellung Anwendung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor biologischen Gefahren

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inklusive der zu verbringenden) Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 149 VO (EU) 2016/429 **ggf. Verzicht** gem. Art. 18 Unterabs. 2 iVm. Art. 143 Abs. 2 Unterabs. 2 VO (EU) 2016/429

Getrennte Aufstallung, Schlachtung, Zerlegung, Verarbeitung und Lagerung zu Schweinen aus freiem Gebiet, SZ I und SZ II und Reinigung und Desinfektion nach Maßgabe Behörde des Schlachtbetriebs nach Schlachtung Schweine aus SZ III und vor Schlachtung anderer Schweine gem. Art. 29 Abs. 3 lit. b) DVO (EU) 2023/594

Benennung von Schlacht-/ Zerlege-/Verarbeitungs- und Lagerbetriebe (gem. Art. 44 DVO (EU) 2023/594)

Vermarktung/Kennzeichnung:

Frisches Fleisch mit Kreuzinnenstempel zu Verarbeitungsbetrieb für risikomindernde Behandlung gem. Anh. VII DeIVO (EU) 2020/687 in Deutschland - **Genehmigung** der zuständigen Behörde erforderlich!



Risikomindernd behandeltes Erzeugnis - EU-weit handelbar

vgl. Art. 29 Abs. 4 lit. b) i.V.m. Art. 43 lit. d) i) DVO (EU) 2023/594

Veterinärbescheinigung gem. Art. 19 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594

Innerhalb D: ggf. Verzicht gem. Art. 19 Abs. 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429 möglich, Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich

Vermarktung/Kennzeichnung:

Frisches Fleisch/ -erzeugnisse mit Besonderem GKZ

Nur nationale Vermarktung vgl. Art. 29 Abs. 4 lit. b) i.V.m. Art. 43 lit. d) ii) und iii) DVO (EU) 2023/594 - **Genehmigung** der zuständigen Behörde erforderlich!

Veterinärbescheinigung: Art. 167 Abs. 1 VO (EU) 2016/429 ggf. Verzicht gem. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429

Fleischerzeugnisse: Veterinärbescheinigung gem. Art. 19 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594

Innerhalb D: ggf. Verzicht gem. Art. 19 Abs. 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429 möglich, Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich



TNP (Art. 29 Abs. 4 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Kat-2: Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung oder Beseitigung außerhalb der SZ III in Deutschland** gem. Art. 35 DVO (EU) 2023/594;

Kat-3: Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung oder Beseitigung außerhalb der SZ III in Deutschland** gem. Art. 35 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbringung zur **Verarbeitung außerhalb der SZ III in Deutschland** gem. Art. 40 DVO (EU) 2023/594

Variante 11 Schlachtschweine SZ III (non-compliant Betriebe) → andere SZ III/ SZ II/ SZ I/ freies Gebiet in D

Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 29 Abs. 5 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 29 Abs. 3 lit. b) und c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 28 Abs. 2, Art. 29 Abs. 2 DelVO (EU) 2020/687

Voraussetzung:

Tierschutzprobleme infolge Verbringungsverbot gemäß Art. 9 DVO (EU) 2023/594 und logistischen Einschränkungen der Schlachtkapazität des benannten Schlachthofs (SH) in SZ III oder kein benannter SH in SZ III

Lokalisationskaskade für benannte Schlachtbetriebe (Art. 29 Abs. 5 lit. c) DVO (EU) 2023/594

Schlachtbetrieb in anderer SZ III in größtmöglicher Nähe zum Versandbetrieb – **wenn nicht möglich** -> **Schlachtbetrieb in SZ II** in größtmöglicher Nähe zum Versandbetrieb – **wenn nicht möglich** -> **Schlachtbetrieb in SZ I** in größtmöglicher Nähe zum Versandbetrieb – **wenn nicht möglich** -> **Schlachtbetrieb in freies Gebiet** in größtmöglicher Nähe zum Versandbetrieb

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung **nach Art. 29 Abs. 5 lit. a) DVO (EU) 2023/594** ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung bei Verbringung aus **Non-Compliant Betrieben**

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 28 Abs. 2 DelVO (EU) 2020/687

- Transport nur auf benannten Strecken;
- Vorzugsweise Nutzung von Hauptverkehrswegen;
- Meidung Schweinehaltungen;
- Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb;

Besondere Bedingungen für Ausnahmen vom Verbringungsverbot gem. Art. 29 Abs. 2 DelVO (EU) 2020/687

- Transportmittel muss zum Zeitpunkt des Verladens amtlich verplombt werden.
- Schlachthofbetreiber informiert für Schlachthof zuständige Behörde vorab über Annahme der Schweine
- Für Schlachthof zuständige Behörde
 - bestätigt unauffällige Schlachtier- und Fleischuntersuchung
 - führt Aufsicht, dass Schlachthofbetreiber getrennte Haltung und Schlachtung der Schweine sicherstellen kann
 - bestätigt für Versandort zuständige Behörde über erfolgte Schlachtung
 - Überwacht Durchführung und Abschluss der R+D der Räumlichkeiten, in denen die betreffenden Schweine gehalten wurden vor erneuter Wiederbelegung.

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 149 VO (EU) 2016/429 ggf. Verzicht gem. Art. 18 Unterabs. 2 iVm. Art. 143 Abs. 2 Unterabs. 2 VO (EU) 2016/429

Getrennte Aufstallung und Schlachtung von Schweinen aus freiem Gebiet, SZ I, SZ II und compliant Schweinen aus SZ III und Reinigung und Desinfektion nach Maßgabe Behörde des Schlachtbetriebs nach Schlachtung Schweine aus SZ III und vor Schlachtung andere Schweine (gem. Art. 29 Abs. 5 i.V.m. Art. 45 lit. a) DVO (EU) 2023/594) sowie **getrennte Verarbeitung und Lagerung** daraus gewonnener Erzeugnisse.

Benennung von Schlacht-/ Zerlege-/Verarbeitungs- und Lagerbetriebe (gem. Art. 44 DVO (EU) 2023/594)

Vermarktung/Kennzeichnung:

Frisches Fleisch mit Kreuzinnenstempel zu Verarbeitungsbetrieb für risikomindernde Behandlung gem. Anh. VII 2020/687 in Deutschland - **Genehmigung** der zuständigen Behörde erforderlich!



Risikomindernd behandeltes Erzeugnis - EU-weit handelbar (vgl. Art. 29 Abs. 5 lit. e) i.V.m. Art. 41 Abs. 2 lit. b) Ziffer i) DVO (EU) 2023/594)

Veterinärbescheinigung gem. Art. 19 Abs. 2 lit. b) DVO (EU) 2023/594

In D: ggf. Verzicht gem. Art. 19 Abs. 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429 möglich, Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich

TNP (Art. 29 Abs. 5 lit. d) DVO (EU) 2023/594)

Kat-2: Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung oder Beseitigung außerhalb der SZ III in Deutschland** gem. Art. 35 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbringungen zur Verarbeitung und Beseitigung außerhalb SZ III in EU gem. Art. 38 DVO (EU) 2023/594;

Kat-3: Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung oder Beseitigung außerhalb der SZ III in Deutschland** gem. Art. 35 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbringung zur **Verarbeitung außerhalb der SZ III in Deutschland** gem. Art. 40 DVO (EU) 2023/594

Variante 12 Schlachtschweine SZ III → innerhalb derselben SZ III

Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 30 Abs. 1 und 2 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 43 Abs. 2 – 7 DeIVO (EU) 2020/687 i.V.m. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c), Abs. 2 und Abs. 4 und Art. 16 und Art. 17 DVO (EU) 2023/594

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI** nach Aufnahme Betrieb in SZ **oder** innerhalb von 3 Monaten vor Verbringen **und** regelmäßige **amtliche BI** (SZ III: quartalsweise) (Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, ggf. Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben (Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt (Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 14 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung

Zusätzliche allgemeine Bedingungen in Bezug auf Transportmittel (Art.17 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 24 Abs. 1 und 2 DeIVO (EU) 2020/687 und Art. 4 DeIVO (EU) 2020/688

Transport zu benannten Schlachthof innerhalb derselben SZ III (gem. Art. 44 Abs. 1 DVO (EU) 2023/594) zur unmittelbaren Schlachtung

Allgemeine Bedingungen für Ausnahmen von Verbringungsverbot gem. Art. 43 Abs. 2 - 7 DeIVO (EU) 2020/687

- Transporte vorzugsweise auf Hauptverkehrswegen; Meidung Schweinehaltungen; Ohne Entladung oder Unterbrechung bis zum Entladen im benannten Bestimmungsbetrieb;
- **(ggf. gemeinsame) Benennung Bestimmungsbetrieb**
- **Verbringung nur in benannte Betriebe, Benannter Betrieb muss Benennung und Empfang der Tiere sendungsbezogen zustimmen**
- Ggf. Sicherstellung Anwendung weiterer Maßnahmen zum Schutz vor biologischen Gefahren

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inklusive der zu verbringenden) Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)
oder (Behörde kann beschließen)

Neg. klin. US **der zu verbringender Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor Verbringung, (Art. 15 Abs. 4 lit. a) DVO (EU) 2023/594)
oder (Behörde kann beschließen)

Verzicht auf klinische Untersuchung, (Art. 15 Abs. 4 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Voraussetzung für Verzicht:

In den letzten 12 Monaten vor Verbringen 4 x „**amtliche BI**“, mindestens einmal **alle 3 Monaten, keine Mängel** bei „**Verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen**“ und neg. klinische US aller gehaltenen Schweine sowie dauerhafte Durchführung der „**Ständigen Überwachung**“ in den letzten 12 Monaten vor der Verbringung

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß DeIVO (EU) 2020/687 + Ergebnisse müssen vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 1 lit. c) und 2 DVO (EU) 2023/594)

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 149 VO (EU) 2016/429 **ggf. Verzicht** gem. Art. 18 Unterabs. 2 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 143 Abs. 2 Unterabs. 2 VO (EU) 2016/429

Getrennte Aufstallung, Schlachtung von Schweinen aus freiem Gebiet, SZ I und SZ II und **Reinig. u. Desinf.** nach Maßgabe Behörde des Schlachtbetriebs nach Schlachtung Schweine aus SZ III und vor Schlachtung andere Schweine gem. Art. 29 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594

Benennung von Zerlege-/Verarbeitungs- und Lagerbetriebe (gem. Art. 44 DVO (EU) 2023/594)

Vermarktung/Kennzeichnung: Frisches Fleisch m. Kreuzinnenstempel zu Verarbeitungsbetrieb für risikomindernde Behandlung gem. Anh. VII 2020/687 in Deutschland **Genehmigung** der zuständigen Behörde erforderlich!



Vermarktung/Kennzeichnung: Frisches Fleisch/ -erzeugnisse mit besonderem GKZ **Nationale Vermarktung** gem. Art. 30 Abs. 1 lit. d) i.V.m. Art. 43 lit. d) ii) und iii) DVO (EU) 2023/594 - **Genehmigung** der zuständigen Behörde erforderlich!



Risikomindernd behandeltes Erzeugnis - EU-weit handelbar

vgl. Art. 30 Abs. 1 lit. d) i.V.m. Art. 43 lit. d) i) DVO (EU) 2023/594

Veterinärbescheinigung gem. Art. 19 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594

Innerhalb D: **ggf. Verzicht** gem. Art. 19 Abs. 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429 möglich, Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich

Veterinärbescheinigung:

Frisches Fleisch/Fleischerzeugnisse : Art. 167 Abs. 1 VO (EU) 2016/429 ggf. Verzicht gem. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429

ggf. Verzicht gem. Art. 19 Abs. 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429 möglich, Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich

Kat-2: Genehmigung von Verbr. zur **Verarbeitung o. Beseitigung außerhalb der SZ III in D** gem. Art. 35 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbr. zur **Verarbeitung u. Beseitigung außerhalb SZ III in EU** gem. Art. 38 DVO (EU) 2023/594;

Kat-3: Genehmigung von Verbr. zur **Verarbeitung o. Beseitigung außerhalb der SZ III in D** gem. Art. 35 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbr. zur **Verarbeitung außerhalb der SZ III in D** gem. Art. 40 DVO (EU) 2023/594

Variante 13 Schlachtschweine SZ III (non compliant Betriebe) → innerhalb derselben SZ III

Art. 9 Abs. 3 i.V.m. Art. 30 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594

Benannter Schlachthof muss innerhalb derselben SZ III und in größtmöglicher Nähe zum Versandbetrieb liegen.

Transportbezogene Voraussetzungen

Risikobewertung nach Art. 30 Abs. 3 lit. a) (EU) 2023/594 ergibt vernachlässigbares Risiko einer ASP-Ausbreitung

Veterinärbescheinigung gem. Art. 18 lit. c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 u. Art. 149 VO (EU) 2016/429 ggf. Verzicht gem. Art. 18 Unterabs. 2 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 143 Abs. 2 Unterabs. 2 VO (EU) 2016/429

Getrennte Aufstallung und Schlachtung von Schweinen aus freiem Gebiet, SZ I, SZ II und compliant Schweinen aus SZ III und **Reinigung und Desinfektion** nach Maßgabe Behörde des Schlachtbetriebs nach Schlachtung Schweine aus SZ III und vor Schlachtung anderer Schweine (gem. Art. 29 Abs. 3 i.V.m Art. 45 lit. a) DVO (EU) 2023/594) sowie **getrennte Verarbeitung und Lagerung** daraus gewonnener Erzeugnisse.

Benennung von Schlacht-/ Zerlege-/Verarbeitungs- und Lagerbetriebe (*gem. Art. 44 DVO (EU) 2023/594*)

Vermarktung/Kennzeichnung (gem. Art. 30 Abs. 3 lit. e DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 33 DelVO (EU) 2020/687 in Deutschlad

- Ausschließliche Verbringung in Verarbeitungsbetrieb (Lage: in SZ III oder so nah wie möglich)
- Kennzeichnung mit „Kreuzinnenstempel“ unmittelbar nach Fleischuntersuchung in Schlachthof
- Transport in verplombten Behältern
- Verarbeitungsbetrieb in SZ III oder so nah wie möglich an SZ III
- obligatorische risikomindernde Behandlung gem. Anhang VII DelVO (EU) 2020/687 in Verarbeitungsbetrieb - **Genehmigung** der zuständigen Behörde erforderlich!



Risikomindernd behandeltes Erzeugnis - EU-weit handelbar

Veterinärbescheinigung gem. Art. 19 Abs. 2 lit. b DVO (EU) 2023/594

In D: ggf. Verzicht gem. Art. 19 Abs. 4 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 167 Abs. 1 Unterabs. 1 VO (EU) 2016/429 möglich, Altern. Rückverfolgbarkeitssystem erforderlich

TNP (Art. 30 Abs. 3 lit. d) DVO (EU) 2023/594)

Kat-2: Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung oder Beseitigung außerhalb der SZ III in Deutschland:** Art. 35 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbringungen zur Verarbeitung und Beseitigung außerhalb SZ III in EU: Art. 38 DVO (EU) 2023/594;

Kat-3: Genehmigung von Verbringungen zur **Verarbeitung oder Beseitigung außerhalb der SZ III in Deutschland:** Art. 35 DVO (EU) 2023/594; Genehmigung von Verbringung zur **Verarbeitung außerhalb der SZ III in Deutschland:** Art. 40 DVO (EU) 2023/594

Variante 14 Zuchtmaterialbetrieb (registriert/zugelassen) in SZ II → SZ III, andere SZ II, SZ I oder freies Gebiet in D

Art. 10 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 32 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2 und 5 und Art. 16 DVO (EU) 2023/594

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI** nach Aufnahme Betrieb in SZ oder innerhalb von 3 Monaten vor Verbringen und regelmäßige **amtliche BI** (SZ I/II: 2x pro Jahr im Abstand mind. 4 Monaten) (Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, ggf. Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben (Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt (Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzung

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inklusive der zur Zuchtmaterialgewinnung bestimmten) Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor der **Gewinnung des Zuchtmaterials** (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

oder (Behörde kann beschließen)

Verzicht auf klinische Untersuchung, (Art. 15 Abs. 5 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Voraussetzung für Verzicht:

In den letzten 12 Monaten vor Gewinnung 4 x „**amtliche BI**“ im Abstand von 3 Monaten, dabei keine Feststellung von Mängeln bei „**Verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen**“ und neg. klinische US aller gehaltenen Schweine sowie dauerhafte Durchführung der „**Ständigen Überwachung**“ in den letzten 12 Monaten vor der Gewinnung

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß DelVO (EU) 2020/687 (Art. 15 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594) + Ergebnisse müssen vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594)

Zustallverbot (Art. 32 lit. b) DVO 2023/594)

Haltung der Spenderschweine für Zuchtmaterial in Zuchtmaterialbetrieben und in den mindestens seit 30 Tagen vor Gewinnung Zuchtmaterial keine Zustallung aus

- Betrieben, die in SZ II liegen und die **zusätzliche Allgemeine Voraussetzungen gem. Art. 15 und 16** nicht erfüllen
- Betrieben, die in SZ III liegen.

Veterinärbescheinigung gem. Art. 20 lit. a) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 161 Abs. 2 VO (EU) 2016/429

Innerhalb D: ggf. Verzicht gem. Art. 20 Unterabsatz 2 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 161 Abs. 2 Unterabsatz 2 VO (EU) 2016/429

Variante 15 Zuchtmaterialbetrieb (zugelassen) in SZ II → SZ II, SZ III in EU

Art. 10 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 34 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2 und Art. 16 DVO (EU) 2023/594

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI** nach Aufnahme Betrieb in SZ oder **innerhalb von 3 Monaten** vor Verbringen und regelmäßige **amtliche BI** (SZ I/II: 2x pro Jahr im Abstand mind. 4 Monaten) (Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, ggf. Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben (Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt (Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzung

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inklusive der zur Zuchtmaterialgewinnung bestimmten) Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor der **Gewinnung des Zuchtmaterials** (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß DelVO (EU) 2020/687 (Art. 15 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594) + Ergebnisse müssen vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594)

Haltungsgebot und Zustallverbot (Art. 34 Abs. 1 lit. b) DVO 2023/594)

Haltung der Spenderschweine für Zuchtmaterial in zugelassenen Zuchtmaterialbetrieben **seit Geburt oder mindestens seit 3 Monaten vor der Gewinnung des Zuchtmaterials** und während eines Zeitraums von mindestens 30 Tagen vor Gewinnung Zuchtmaterial keine Zustallung aus

- Betrieben, die in SZ II oder SZ III liegen

Ggf. erfüllt Betrieb Tiergesundheitsgarantien, die von Behörde des Versandbetriebs verlangt und von zuständiger Behörde für Bestimmungsbetrieb vor Datum der Verbringung genehmigt wurden. (Art. 34 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Jährliche **neg. virologische ASP-US aller gehaltenen Schweine** in zugelassenem Versand-Zuchtmaterialbetrieb (Art. 34 Abs. 1 lit. d) DVO (EU) 2023/594)

Veterinärbescheinigung gem. Art. 20 lit. a) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 161 Abs. 2 VO (EU) 2016/429

Positive Risikobewertung gem. Art. 34 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 143 Abs. 2 VO (EU) 2016/429

Zulassung und Listung des Versand-Zuchtmaterialbetriebs für die Verbringung von Zuchtmaterial aus SZ II in EU (Art. 34 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594)

Variante 16 Zuchtmaterialbetrieb (zugelassen) in SZ III → andere SZ III, SZ II, SZ I oder freies Gebiet in D

Art. 10 Abs. 3 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 33 DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 15 Abs. 1 lit. b) und c); Abs. 2, 5 und Art. 16 DVO (EU) 2023/594

Betriebsbezogene Voraussetzungen

Mind. 1 x **amtliche BI** nach Aufnahme Betrieb in SZ oder innerhalb von 3 Monaten vor Verbringen und regelmäßige **amtliche BI** (SZ III: quartalsweise)
(Art. 16 Abs. 1 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Anh. III Abs. 2 DVO (EU) 2023/594 werden umgesetzt, ggf. Umsetzung der zusätzlichen nationalen Vorgaben
(Art. 16 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

„**Ständige Überwachung**“ wird seit mindestens **15 Tagen** vor Verbringung durchgeführt
(Art. 16 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Transportbezogene Voraussetzung

Neg. klin. US **aller gehaltenen (inklusive der zur Zuchtmaterialgewinnung bestimmten) Schweine** durch amtlichen Tierarzt innerhalb von 24 h vor der **Gewinnung des Zuchtmaterials** (Art. 15 Abs. 1 lit. b) DVO (EU) 2023/594)

oder (Behörde kann beschließen)

Verzicht auf klinische Untersuchung, (Art. 15 Abs. 5 lit. a) DVO (EU) 2023/594)

Voraussetzung für Verzicht:

In den letzten 12 Monaten vor Gewinnung 4 x „**amtliche BI**“ im Abstand von 3 Monaten, dabei keine Feststellung von Mängeln bei „**Verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen**“ und neg. klinische US aller gehaltenen Schweine sowie dauerhafte Durchführung der „**Ständigen Überwachung**“ in den letzten 12 Monaten vor der Gewinnung

Ggf. (z. B. im Falle auffälliger klinischer Untersuchungen) vor Verbringung neg. Labor-US nach klinischer Untersuchung der gehaltenen Schweine gemäß DelVO (EU) 2020/687
(Art. 15 Abs. 1 lit. c) DVO (EU) 2023/594) + Ergebnisse müssen vor Genehmigung der Verbringung vorliegen (Art. 15 Abs. 2 DVO (EU) 2023/594)

Haltungsgebot und Zustallverbot (Art. 33 lit. b) DVO 2023/594)

Haltung der Spenderschweine für Zuchtmaterial in zugelassenen Zuchtmaterialbetrieben **seit Geburt oder mindestens seit 3 Monaten vor der Gewinnung des Zuchtmaterials** und während eines Zeitraums von mindestens 30 Tagen vor Gewinnung Zuchtmaterial keine Zustallung aus

- Betrieben, die in SZ II liegen und die **zusätzliche Allgemeine Voraussetzungen gem. Art. 15 und 16** nicht erfüllen
- Betrieben, die in SZ III liegen.

Mind. jährliche **neg. virologische ASP-US aller gehaltenen Schweine** in zugelassenem Versand-Zuchtmaterialbetrieb (Art. 33 lit. c) DVO (EU) 2023/594)

Veterinärbescheinigung gem. Art. 20 lit. a) DVO (EU) 2023/594 i.V.m. Art. 161 Abs. 2 VO (EU) 2016/429
Innerhalb D: ggf. Verzicht gem. Art. 20 Unterabsatz 2 DVO (EU) 2023/594 iVm. Art. 161 Abs. 2 Unterabsatz 2 VO (EU) 2016/429